



03.02.26

Psalm 116,1-7: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Der **Psalm 116** ist ein persönliches Glaubenslied, ein Dank- und Lobpreis-Psalm. Der Verfasser hat ein offenes Ohr bei Gott erlebt und antwortet Gott nun mit Dankbarkeit und Anbetung.



Gruppenaktivität

Gemeinsame Gebetsaktion mit „Ohrenzetteln“:
Die SuS bekommen jeweils einen Zettel mit einem Ohr darauf zum Beschriften.
Gott hat ein offenes Ohr für deine Anliegen. Was möchtest du ihm heute gerne „sagen“?
Wofür bist du Gott dankbar? Worum willst du ihn bitten? usw. Die Zettel werden dann z.B. in einem leeren Marmeladenglas gesammelt.

[Offenes_Ohr_3.2.26.docx](#)



Fragerunde

- Welche Aussage im Bibeltext gefällt dir am besten? Warum?
- Was erfährst du über Gott?
- Gott hat ein offenes Ohr (Vers 2). Wir können mit ihm reden (=beten). Betest du? Warum? Warum nicht?
- Hast du schon erlebt, dass Gott dein Gebet (nicht) erhört hat?

- Beten macht ruhig (Vers 7). Was bedeutet das? Hast du das bereits erlebt? Wenn ja, wie?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben über Gebetserfahrungen erzählen

oder

Etwas zum Thema **Offenes Ohr** erzählen:
Der Psalmbeter dankt Gott für seine Hilfe und Rettung. Er hat es selbst erlebt: Gott hört meine Gebete. Meine Gebete sind nicht an der Zimmerdecke hängengeblieben. Gott hat sie gehört und geantwortet. Der Psalmbeter hat erfahren: Gott ist ganz nah in schweren und schwierigen Zeiten. Ich bin ihm nicht egal. Wie gut, dass wir das heute genauso erleben können. Obwohl es so viele Menschen gibt, hat Gott immer ein offenes Ohr. Für dich und für mich. Wir können ihn jederzeit erreichen, mit allem, was uns bewegt. Er ist nur ein Gebet weit entfernt. Du bist traurig? Gott hat ein offenes Ohr dafür. Du bist wütend? Gott hat ein offenes Ohr dafür. Du brauchst Hilfe? Gott hat ein offenes Ohr dafür. Du bist fröhlich? Gott hat ein offenes Ohr dafür. Du bist verzweifelt? Gott hat ein offenes Ohr dafür. Du willst Gott „Danke“ sagen? Gott hat ein offenes Ohr dafür.
Sag ihm, was dich bewegt. Gott hört dir zu. Er freut sich, wenn wir mit ihm reden, wenn wir uns ihm anvertrauen. Bei ihm sind unsere Anliegen gut aufgehoben. Das macht mir Mut, mich auch heute an ihn zu wenden, mit ihm zu reden und mit ihm und seiner Hilfe zu rechnen.



Sonstiges

Das Lied „Sprich dich aus“ ermutigt, dass wir mit Gott reden können.

<https://www.youtube.com/watch?v=AqHlvaSxnLc>

